

Der weg zur Liebe

Eine ff über Alucard und Seras

Von Merise

Kapitel 3: Vermittlungsversuche

erstmal danke für die Kommiss. Und noch etwas zur prozent angabe ich habe keine ahnung wie ich das machen sol da ich noch nicht weis wie lang die geschichte noch werden wird.

nun das nächste Kapitel:

Seras stieg gerade aus dem Fahrzeug, das die Einheit, der sie zugehört, immer zum Einsatzort bringt. Alucard der mit ihr über das sprechen wollt was am Abend zuvor in seinen Zimmer pasirt ist. "Fräulein Polizistin?" Doch Seras beachtete ihn nicht. "Ich rede mit dir." „Pah rede doch soviel du willst ich rede nicht mit dir!“ Seras ging ohne ihren Meister auch nur einmal anzusehen. „Ich wüste zu gern was ich eigentlich gemacht habe?“

Integra verfolgte das Schauspiel vom Fenster aus. „Was ist denn mit den beiden los?“ Walter kam rein um ihr Kaffee zu bringen. "Walter. Was ist eigentlich mit Seras und Alucard los?" "Nun.... Seras ist in ihren Master verliebt. Doch Alucard weis nichts davon und hat ihr gesagt das er möchte das sie ein vollwertiger Vampir wird. Sie hat es falsch verstanden und ist jetzt wütend auf ihn." "Achso. Wenn sie zu Seras gehen um ihr was zu trinken bringen dann schicken sie sie zu mir." "Natürlich!" Walter ging hinaus.

Es klopfte. "Herein." Walter öffnete die Tür. "Guten Abend Fräulein Victoria. Ich bringe ihn was zu trinken." "Danke." Seras kauerte auf ihrem Bett. "Ich soll sie zu Lady Integra schicken." "Ist gut." Seras stand auf und machte sich auf den weg nach oben.

"Lady Integra? Sie wollten mich sprechen?" Seras verbeugte sich. "Ja das wollte ich." Integra schaute von ihren Akten auf. „Was will sie denn von mir?“ "Nun ich habe von deinen Proplemen mit Alucard gehört." "Das geht sie nichts an." "Doch das geht mich was an. Wenn sich zwei meiner Mitarbeiter streiten beeinflusst das alles und jeden." "....." "Ich weiß es ist hart was er zu dir gesagt hat. Aber du solltest ihm verzeihen und ihn wenigstens erklären lassen wie er es meinte." Seras hatte schweigend zugehört. "Nein das werde ich nicht. Er kann mich noch so oft bitten das ich ihm zuhöre. Ich werde es nicht tun. Entschuldigen sie mich jetzt bitte die Sonne geht schon auf und ich habe noch Durst." Seras verbeugte sich noch mal und ging dann zur Tür hinaus. „Ich hoffe das du weißt was du tust Seras.“

Seras ging hinunter zu ihrem Zimmer. ‚Was weiß die schon? Für sie ist das eine Lapallie. Er hat mich aber sehr verletzt.‘ Sie ging weiter den Gang entlang. Als sie an ihrer Tür angekommen ist hielt sie inne. ‚Soll ich ihn vielleicht doch das alles mal erklären lassen?‘ Seras schüttelte energisch den Kopf. ‚Nein. Ich werde nicht den ersten Schritt tun.‘ Seras ging hinein.

Zu selben Zeit bei Alucard. Er ging die ganze Zeit auf und nieder, genau wie ein Tiger im Käfig. ‚Was hab ich nur gemacht?‘ Schon seit Seras ihn angebrüllt hatte fragte er sich das immer wieder. Auf einmal schreckte er aus seinen Gedanken und löste sich in Luft auf um kurz darauf im Büro von Integra wieder aufzutauchen.

"Ihr habt gerufen?" Alucard verbeugte sich leicht. "Ja das habe ich. Hast du eine Ahnung was mit Seras los ist?" "Nein das weiß ich nicht und Walter ist auch keine große Hilfe." "Nun für Seras bist du mehr als ihr Master." "Das sagte Walter auch schon. Könnt mir das mal jemand erklären?" "Nun denk doch mal nach Seras ist eine junge Frau und noch ist sie keine vollwertige Vampirin. Also hat sie noch Menschliche Gefühle. Die dir ja wohl fremd sind." "Ach das hat Walter gemeint. Na da wird mir einiges klar. Vielen Dank Lady Integra." "Gut nun geh das war alles." Alucard verbeugte sich noch mal und löste sich dann auf.

In seinem Zimmer. ‚Du hast unrecht Integra auch ich kenne Gefühle.‘ Alucard faste nun einen Entschluss, er wollt gleich am nächsten Abend mit Seras versuchen zu reden.

hoffe es gefällt euch. bald kommt das nächste Kapitel! cu Merise